

## Advent, Advent, gut verbrennt



Gerade heute darf ich euch einen Weihnachtsgruss weitergeben. Richtig fester Nebel steht vor dem Fenster. Hier drin ist es warm, gemütlich und gerade deshalb arbeitsam. Herrliche Stimmung, um über Weihnachten Gedanken zu machen. Über Weihnachten wird viel geredet und die Geschäftswelt kurbelt Applausmässig die Werbefahne hoch.

Und du, wo stehst du im Feld? Verbringst du die Zeit mit hetzen nach Geschenken, mit studieren welches Kleid du wann anziehen willst, mit getrautem Backgeruch und herzerwärmenden Rezept-Krieg oder verkriechst du dich tränenbeladen im Selbstmitleidskämmerchen? Gehst du durch die

Gegend und ärgerst dich ob der Lichtverschmutzung? Keine Sorge, du findest genug an dem du dich abhetzen, ablenken, abrackern und abopfern kannst.

Was aber wäre der echte Sinn der Weihnachten? Erbauend der Gedanke, dass Jesus als unser Freund vermutlich nur Sinn stiftend als Kind die Erde betrat. In Wirklichkeit ist er weder Mensch noch Engel, sondern Gott im Dreiklang.

Viel mehr ist er gelebte Liebe, jede Art von Licht und Kraftquelle der Seele. Herrliche, tiefe Freude im Seelenmeer erzeugt seine Liebe im Menschen, der sein Angebot annimmt.

Bei uns überlebt oft das Lose und Unverbindliche. Wie wäre ein Leben in einer bindenden Beziehung zur göttlichen Kraft? Ich sag's euch wie ich's erlebe: voller Liebe und Tragkraft! Bin trotzdem eingeschränkt und überfordert mit vielen Situationen. Weiss aber immer das Licht der Liebe in mir und DAS IST WEIHNACHTEN.

Herrliche Vorbereitungszeit wünscht  
Thomas Flury